



*Liebe Leserin, lieber Leser,*

die Verantwortung für ein neues Leben zu übernehmen, kann eine schwierige Entscheidung sein. Manchmal sind die Umstände und Voraussetzungen für die werdenden Eltern so belastend, dass es viel Mut und Zuversicht braucht, die Geburt des Kindes aus vollem Herzen zu bejahen.

Entscheidend dabei können Ermutigung und konkrete Hilfen sein. Solche ermutigende Hilfen gibt der **Notlagenfonds „Kind willkommen“**. Und diesen wiederum unterstützt der **Verein zur Förderung des Notlagenfonds „Kind willkommen“ e. V.**

Wir wenden uns an Sie, geschätzte Leserin und geschätzter Leser, um Ihnen Notlagenfonds und Verein vorzustellen und Ihnen deren Unterstützung ans Herz zu legen. Damit dank Ihrer Unterstützung in Form einer Spende Menschen JA zum Kind sagen können.

Für jegliche Gabe danken wir Ihnen sehr!

*Ernst-Wilhelm Gohl*  
Landesbischof  
Ernst-Wilhelm Gohl

*Heike Springhart*  
Landesbischofin  
Prof. Dr. Heike Springhart

## Kontakt

Die Diakonischen Werke in Baden sowie in Württemberg beraten flächendeckend in Baden-Württemberg. Die örtlichen Beraterinnen vergeben die Mittel aus dem Notlagenfonds an Mütter und Väter, die Hilfe brauchen.

Ansprechpartnerinnen:

Elisabeth Foerter-Barth, Diakonie Baden  
Telefon 0721 / 9349 521  
efoerter-barth@diakonie-baden.de

Martina Haas-Pfander, Diakonie Württemberg  
Telefon 0711 / 1656 198  
haas-pfander.m@diakonie-wuerttemberg.de

Informationen zu den Diakonischen Werken und den Beratungsstellen finden Sie unter:

[www.diakonie-baden.de](http://www.diakonie-baden.de)  
[www.diakonie-wuerttemberg.de](http://www.diakonie-wuerttemberg.de)

### SPENDENKONTO

Verein zur Förderung des  
Notlagenfonds Kind willkommen  
DE 20 6405 0000 0100 0757 08  
SOLADES1REU Kreissparkasse Reutlingen

Bitte geben Sie Ihre Adresse an, wenn Sie eine  
Spendenbescheinigung erhalten möchten.



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG



EVANGELISCHE  
LANDESKIRCHE  
IN BADEN

Ansprechpartner des Vereins zur Förderung  
des Notlagenfonds „Kind willkommen“ e. V.:  
Dr. Martin Schmid  
Schwabstraße 41, 72805 Lichtenstein

[WWW.KIND-WILLKOMMEN.DE](http://WWW.KIND-WILLKOMMEN.DE)

VEREIN ZUR FÖRDERUNG  
DES NOTLAGENFONDS

# KIND WILLKOMMEN



Unterstützen Sie das  
**JA** zum Kind!



## Wer wir sind

**Der Verein zur Förderung des Notlagenfonds „Kind willkommen“ e. V.** wirbt um Spenden und Kollekten für den Notlagenfonds „Kind willkommen“.

Der Notlagenfonds „Kind willkommen“ wurde 2010 von den beiden Diakonischen Werken in Baden und Württemberg gegründet. Über 2000 Frauen und Paaren wurde bereits geholfen, ein JA zum Kind zu finden.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Spendenmittel einzuwerben und diese direkt an die Diakonie weiterzuleiten. Der Verein ist beim Amtsgericht Reutlingen eingetragen und vom Finanzamt Reutlingen als gemeinnützig anerkannt. Alle Geschäftstätigkeiten werden ehrenamtlich erbracht.

Unser Motto lautet:

**Kein Kind soll verloren gehen – schon gar nicht wegen finanzieller Nöte.**

## So helfen wir

Der Notlagenfonds „Kind willkommen“ der beiden Diakonischen Werke in Baden und in Württemberg bietet Frauen und Paaren in wirtschaftlich schwierigen Situationen schnelle und unbürokratische Hilfe.

Der Fonds ist eine Ergänzung zu den staatlichen Leistungen und kann Notsituationen überbrücken, etwa für ein dringend benötigtes Kinderbett, für Einrichtungsgegenstände, zur Verbesserung der Wohnsituation oder für Entlastungen durch Nachbarschaftshilfe oder Kinderbetreuung.

Die Spenden, die der Verein erhält, gehen über die Beratungsstellen der Diakonie ohne Abzüge direkt den Frauen und Paaren zu.

Ein Beispiel: Am Ende einer unglücklichen Beziehung steht die 24-jährige Anna schwanger vor der Tür ihrer Eltern – mit einer Menge unbezahlter Rechnungen und voller Angst vor der Zukunft. Zum Glück findet sie den Weg zur Schwangerenberatungsstelle. Dort kann sie sich informieren und über ihre Ängste sprechen. Das gibt ihr Halt. Sie beginnt, eine neue Perspektive für sich und ihr Kind zu entwickeln. Mit Hilfe des Notlagenfonds „Kind willkommen“ kann sie die Kaution für eine kleinere Wohnung bezahlen und ihren Lebensunterhalt sichern. Sie freut sich jetzt auf die Geburt ihrer Kindes.



## So können Sie helfen

**Unterstützen Sie den Notlagenfonds mit einer Spende und werben Sie für das Anliegen in Ihrer Gemeinde und im Freundeskreis!**

Eine gute Idee ist es, z. B. in Gottesdiensten mit Taufen auf den Notlagenfonds aufmerksam zu machen und um eine Kollekte für „Kind willkommen“ zu bitten.

## Kuratoren



**Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh, Landesbischof i.R.**

„Kinder sind uns willkommen so wie Jesus! Deshalb wollen wir gerade auch den Menschen helfen, ihr Kind willkommen zu heißen, die sich sorgen, wie ihr Leben mit diesem neuen Leben gelingen kann.“

**Tabea Dölker, Erzieherin**

„Damit werdende Eltern in schwierigen Lebenssituationen sich mit Zuversicht für ein Kind entscheiden können, brauchen sie das Gefühl und die Sicherheit, dass sie in unserer Gesellschaft willkommen sind.“



**Dr. h. c. Frank Otfried July, Landesbischof i.R.**

„Wir sprechen in unserer Gesellschaft oft von einer Willkommenskultur. Das ist gut so. Sie gilt auch Kindern, gerade dann, wenn Eltern in schwieriger Situation sind. Helfen wir: Kind willkommen!“

**Cornelia und Ulrich Mack, Autorin und Prälat i.R.**

„Jedes Kind soll willkommen sein. Dazu schafft dieser Notlagenfonds gute Rahmenbedingungen. Jeder Euro hilft Eltern zum zuversichtlicheren ‚Ja – Kind willkommen‘.“

